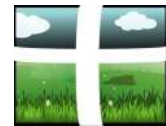


Samstag: (3) Eltern-Runde

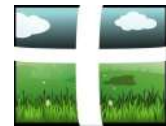
16.00 – 17.25 Uhr (Eltern)

Miteinander im Gespräch über „Himmel auf Erden“

Wann	Was	Wer/Material
	Eltern bleiben im „Omnes sancti“ GL übernimmt	GL
16.00 05‘	<p>Begrüßung Ich begrüße euch alle herzlich zu dieser Elternrunde. Nachdem ihr den ersten Teil des Erstkommunionweekends mit eurem Kind gearbeitet habt, nehmen wir uns nun Zeit für uns.</p> <p><u>Diese Einheit besteht aus drei Teilen:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Zum ersten Teil gehören diese Begrüßung und eine Einleitung. 2. Im zweiten Teil seid ihr in den Farbgruppen und diskutiert in spielerischer Form mit Hilfe von Bildern über Himmel und Erde. 3. Im dritten Teil habt ihr die Gelegenheit, eurem Kind einen persönlichen Brief zu schreiben. <p>Einleitung: Im Himmel und auf Erden Jesus hat in verschiedenen Begegnungen Zeichen gesetzt, so dass Gott unter den Menschen damals spürbar wurde, bildlich gesprochen – ein Stück Himmel auf Erden erfahrbar geworden ist.</p> <p>Ich lade euch ein, mit Hilfe von Bildern, zu überlegen, wo uns der Himmel im Alltag schon begegnet ist und wie wir ein Stück Himmel umsetzen können für uns selbst, für unsere Mitmenschen und unsere Kinder.</p>	
16.05 10‘	<p>Überleitung zur Gruppenarbeit Die Weiterarbeit findet nun in Kleingruppen statt. Jeweils ein TN liest Aufträge vor.</p> <p>Auf den Tischen in den jeweiligen Räumen liegen die Arbeitsanweisungen auf. Diese sind umrahmt mit 25 Farbbildern.</p>	GL 4 Arbeitsaufträge



Wann	Was	Wer/Material
16.50 05'	<p>3. Teil: Brief schreiben (braun) / Erde Nun lade ich euch ein, einen Brief an euer Kind zu schreiben.</p> <p>Nehmt euch dazu eine Viertelstunde Zeit.</p> <p>Wenn zwei Begleitpersonen da sind, dann könnt ihr wählen, ob zwei Briefe entstehen oder einer, den ihr gemeinsam macht.</p> <p>Den Brief könnt ihr hier schreiben oder im Zimmer oder in einer ruhigen Ecke im Haus. Er muss nicht heute fertig sein.</p> <p>Als Hinführung zum Schreiben möchte ich euch gerne in eine meditative Einstimmung mitnehmen...</p>	<p><i>Die Eltern pflegen den Boden auf dem ihr Kind auch im Glauben wachsen kann</i></p> <p>Briefeinlagen, Perlmutter- Papier 3 Farben / Falt-Anleitung Klebeband / Verschluss</p>
16.55 10'	<p>3a Einstimmung zum Briefeschreiben „Setz dich so bequem wie möglich hin und schliesse – wenn du willst – die Augen“.</p> <p>„Ruf nun dein Kind in Gedanken bei seinem Namen“.</p> <p><i>Ton anschlagen</i></p> <p>1. <u>Vergegenwärtige dein Kind, wie du es jeden Tag erlebst.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Was findet es himmlisch schön? • Was tut ihm gut? Was belebt es? • Wovon träumt es? <p>2. <u>Überlege dir, was dein Kind für sein Leben als mündiger, glaubender Mensch braucht?</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Wo kann ich ihm als nahrhaften Boden stütze sein? • Was wünschst du deinem Kind auf seinem Weg zur Erstkommunion? • Was wünschst du deinem Kind auf über die Erste-Kommunion hinaus? • Welche passende Farbe soll dein Brief zu deinen Gedanken haben? Blau, Rot, Gelb? • 	<p>Triangel</p>



Wann	Was	Wer/Material
	<p>3. <u>Überlege dir nun, wann du den Brief deinem Kind schenken möchtest.</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Vielleicht morgen Abend als Abschluss des Weekends oder zur Erstkommunion oder heute Abend bei Andenken gestalten? • Stell dir den Moment der Übergabe vor.“ <p><i>Ton anschlagen, um Ende zu signalisieren</i></p>	<p>Triangel</p>
<p>17.05 20‘ 17.25‘</p>	<p>3b Brief schreiben</p> <p>Material vorstellen. Gestaltung erklären.</p> <p>Ich wünsche euch gutes Arbeiten!</p>	<p>GL</p> <p>Schreibmaterial</p> <p>Briefeinlagen, Perlmutter- Papier 3 Farben / bereits gefaltet Klebeband / Verschluss</p>
<p>17.30</p>	<p>Treffpunkt am Büchertisch mit Information:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wer lieber Zeit für sich und „Brieflichschreiben“ hat, kann auf 17.55 vor den Speisesaal kommen. 	